

NIEDERSCHRIFT

7. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hitzhusen

Sitzungstermin: Donnerstag, 11.12.2014
Sitzung-Nr.: 06/2014/059
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 21:13 Uhr
Ort, Raum: Dorfhaus, Tutzberg 16, 24576 Hitzhusen

Anwesende

Vorsitz

Frau Claudia Peschel- Hitzhusen - CDU Bürgermeisterin

Mitglieder

Herr Dr. Hans-Joachim Heldt- Hitzhusen - CDU
Herr Thomas Wiese- Hitzhusen - CDU
Herr Wolfgang Ahle- Hitzhusen - CDU
Herr Uwe Bestmann- Hitzhusen - CDU
Herr Jörg-Werner Biel- Hitzhusen - CDU
Frau Anna Dedolf- Hitzhusen - CDU
Frau Anja Kühl- Hitzhusen - CDU
Herr Dirk Mewes- Hitzhusen - CDU
Herr Jürgen Pohlmann- Hitzhusen - CDU
Herr Ulf-Clawes Radbruch- Hitzhusen - CDU
Herr Hans-Georg Voß- Hitzhusen - CDU

Abwesende

Mitglieder

Frau Nicole Jaster- Hitzhusen - CDU

fehlt entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde Teil 1
3. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 09.10.2014
4. Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse
5. Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)
6. Anregungen, Kritik, offene Fragen
7. 6. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Hitzhusen zur Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungsanlage)
8. Beschluss über die Satzung der Gemeinde Hitzhusen, Kreis Segeberg über die Erhebung einer Hundesteuer
9. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015
10. Einwohnerfragestunde Teil 2

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass

- zu der Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde,
- die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen erheben sich keine Einwendungen.

Öffentlicher Teil:

zu 1 Anträge zur Tagesordnung

Es werden folgende Einwendungen bzw. Anträge zur Tagesordnung vorgebracht:

Herr Dirk Mewes beantragt, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 11 - Kindergartenfinanzierung - zu erweitern. Somit verschieben sich die bisherigen Tagesordnungspunkte 11 bis 13 um jeweils einen Punkt nach hinten.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	0
Enthaltungen	0

Zu den Tagesordnungspunkten 11 bis 14 ist die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 2 Einwohnerfragestunde Teil 1

Herr Drechsler bemängelt, dass die Sitzung lt. dem Anzeiger im Forsthaus stattfinden sollte. Diesbezüglich teilt Frau Bürgermeisterin Peschel mit, dass am heutigen Tage in der Segeberger Zeitung der Sitzungsort korrigiert wurde.

Weiterhin lobt Herr Drechsler den Seniorennachmittag. Dieser hat ihm sehr gut gefallen und er fand es war eine gelungene Veranstaltung.

zu 3 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift vom 09.10.2014

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 09.10.2014 werden keine Einwendungen erhoben.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 4 Berichte der Bürgermeisterin und der Ausschüsse

Bürgermeisterin Peschel berichtet über folgende Punkte:

- Am 18.02.2015 soll die "Dankeveranstaltung" für alle Helfer bzw. Helferinnen stattfinden, die im Jahr 2014 an den Veranstaltungen mitgewirkt haben. Frau Peschel lädt hierzu recht herzlich alle Helfer bzw. Helferinnen ein.
- Am 08.12.2014 fand die Sitzung des Schulverbandes statt. Für die Mensa an der Grundschule sind im Haushalt des Schulverbandes 250.000 € veranschlagt. Die Grundschule Hitzhusen soll, wie alle Schulen des Schulverbandes, gleichberechtigt sein.
- Die Verträge mit der Kirche bezüglich der Kindergartenfinanzierung sind zum 31.07.2015 gekündigt. Somit müssen neue Verträge geschlossen werden. Herr Mewes wird hierzu unter dem TOP 11 ausführlicher berichten.
- Die Schlussrechnung der K 30 liegt vor, jedoch muss diese noch durchgesprochen werden.
- Im nächsten Jahr feiert die Feuerwehr ihr 125-jähriges Jubiläum. Am 20.02.2015 findet die Hauptversammlung der Feuerwehr statt.

Ulf-Clawes Radbruch berichtet für den Kulturausschuss, dass der Tag im Advent und der Seniorennachmittag stattgefunden hat und beide Veranstaltungen, wie bereits von Herrn Drechsler erwähnt, gelungen sind. Weiter teilt Herr Radbruch mit, dass im März das Eislaufen mit den Schulkindern stattfinden soll.

Rückblickend stellt Herr Radbruch fest, dass der Kulturausschuss so gut, wie jede Woche, tätig war, ausgenommen in den Ferien.

Für den Bau- und Planungsausschuss berichtet Hans-Georg Voß, dass der Ausschuss nicht getagt hat. Auf die Wegeschau wurde verzichtet. Herr Voß erläutert hierzu, dass die Wegeschau im Frühjahr erfolgen soll, da der Zustand dann besser ersichtlich ist.

Der Finanzausschuss hat am 19.11.2014 getagt. Hierzu berichtet der Vorsitzende, Thomas Wiese, unter den Tagesordnungspunkten 7, 8 und 9 ausführlicher. Grundsätzlich teilt er mit, dass der Haushaltsentwurf, die Frisch- und Abwassergebühren, sowie die Hundesteuer diskutiert wurden im Finanzausschuss.

zu 5 Bericht Ergebnisprotokoll (öffentlicher Teil)

Zu Punkt 2012/20/3a - Kostenzusammensetzung Kindergarten 2013 - ist erledigt

Zu Punkt 2013/24/09 - Oberflächensanierung der Straßeneinmündungsbereiche zum Weddelbrooker Damm (K 39) - wie bereits erwähnt, die Schlussrechnung liegt vor, ist aber noch nicht abgerechnet - in Arbeit.

Zu Punkt 2013/02/06 - Stromkosten Straßenbeleuchtung - es wurde noch keine Fachfirma beauftragt - in Arbeit.

Zu Punkt 2014/04/2.2 - Baustelle Schulstraße - Rücksprache im Amt, ob ein Schreiben ergangen ist - in Arbeit

Zu Punkt 2014/06/2 - Breitbandanschluss Feldkamp, Baßberg, Hauptstraße - das erste Angebot ist vorhanden, das zweite jedoch fehlt noch - in Arbeit.

Zu Punkt 2014/06/4.2.2 - Ermittlung Einsparpotential Straßenbeleuchtung + Abwasserpumpen - die Stromstände zum Jahresende müssen abgewartet werden - in Arbeit.

Zu Punkt 2014/06/9.3 - Internetseite der Gemeinde - Hinweis ans Amt soll ergehen bezüglich der Protokolle - in Arbeit.

Nr.	Stichwort	zu erledigen	zu	Rückmeldun	Anmerkungen
------------	------------------	---------------------	-----------	-------------------	--------------------

		durch	erledigen bis	g an	
2012/20/3a	Kostenzusammen setzung Kindergarten 2013	Maßnahmenau sschuss Kindergarten	nächste GV	GV	erledigt
2013/24/09	Oberflächensanier ung der Straßeneinmündu ngsbereiche zum Weddelbrooker Damm (K 30)	BPA	Abnahme 09/2014 geplant	GV	In Arbeit
2013/02/06	Stromkosten Straßenbeleucht ung	Amt in Absprache mit FA	Ende November 2013	GV	In Arbeit
2014/04/2.2	Baustelle Schulstr.	BPA / Amt FB II	nächste GV	GV	In Arbeit
2014/06/2	Breitbandanschlus s Feldkamp, Bassberg, Hauptstraße	Bgm'in evtl. mit Hilfe von Joachim Polzin – FB I	nächste GV	GV	In Arbeit
2014/06/4.2.2	Ermittlung Einsparpotential Straßenbeleucht ung + Abwasserpumpen	Fachfirma mit Bgm'in	nächste GV	GV	In Arbeit
2014/06/9.3	Internetseite der Gemeinde	Bgm'in evtl. mit Hilfe von Joachim Polzin – FB I	nächste GV	GV	In Arbeit

zu 6 Anregungen, Kritik, offene Fragen

Keine Anregungen, Kritik oder offene Fragen.

**zu 7 6. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde
Hitzhusen zur Satzung über den Anschluss an die öffentliche
Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser
(Wasserversorgungsanlage)**

Herr Wiese erläutert hierzu kurz, dass die Abwassergebühren stabil geblieben sind und die Frischwassergebühren gesenkt werden können auf nun 0,67 €.

Beschluss:

Auf Vorschlag von Herrn Wiese beschließt die Gemeindevertretung die 6. Nachtragsatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung der Gemeinde Hitzhusen zur Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungsanlage) - (Wortlaut: siehe Anlage).

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 8 Beschluss über die Satzung der Gemeinde Hitzhusen, Kreis Segeberg über die Erhebung einer Hundesteuer

Hierzu ergänzt Herr Wiese, dass die Hundesteuer die letzten 20 Jahre nicht erhöht wurde. Bei der letzten Prüfung des Gemeindeprüfungsamtes wurde dies jedoch bemängelt. Dementsprechend passt die Gemeinde ihre Hunde nun den Hundesteuersätzen der amtsangehörigen Gemeinden an und liegt dennoch noch günstiger, als andere Gemeinden. Jeder Hund kostet nun im Jahr 50 €. Die sogenannten Gefahrhunde kosten im Jahr 500 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer ab 01.01.2015 zu (Wortlaut siehe Anlage).

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 9 Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015

Herr Wiese berichtet über die größten Abweichungen zum Vorjahr und teilt mit, dass mit höheren Einnahmen der Grundsteuer zu rechnen ist, da der Hebesatz an dem Durchschnitt des Landes Schleswig-Holstein angepasst wurde. Der Hebesatz der Grundsteuer A und B beträgt ab dem Jahr 2015 310 v. H.

Für die Nutzung der Sporthalle durch die Leibniz-Schule ist nun nur noch ein Ansatz in Höhe von 1.000 € (vorher 9.000 €) vorhanden.

Bezüglich des Jubiläums der Feuerwehr liegt der Ansatz bei 5.000 € (Vorjahr 3.000 €).

Für die Baumaßnahmen und Straßensanierungen ist für das Haushaltsjahr 2015 weniger eingeplant, da alle großen Maßnahmen in diesem Jahr getätigt wurden.

Weiter berichtet Herr Wiese über die Kreisumlage und dass die Amtsumlage sinken wird. Dies sind ungefähr Einsparungen von 20.000 €.

Herr Mewes berichtet, dass die größten Brocken im Haushalt die Schule bzw. die Kinder und Jugendlichen sind, dies aber von der Gemeinde so gewollt ist.

Frau Peschel ergänzt, dass im Haushaltsjahr 2015 keine großen Investitionen geplant sind.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die vorgelegte Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015.

Abstimmungsergebnis:

dafür	11
dagegen	0
Enthaltungen	0

zu 10 Einwohnerfragestunde Teil 2

Herr Drechsler ergänzt seine Ausführungen und teilt mit, dass auch er den Adventstag sehr gelungen gefunden hat.

Ein Bürger teilt mit, dass die Tennissparte am Adventsnachmittag ca. 30 bis 40 Weihnachtsbäume verkauft hat. Leider war er enttäuscht, dass die Jugendfeuerwehr die Bäume nicht, wie im Vorjahr, ausgeliefert hat. Frau Peschel ergänzt hierzu, dass Herr Hagenow im Vorjahr bereits mitteilte, dass die Jugendfeuerwehr dies nicht mehr machen wird, da dies ein zu großer Aufwand für die Jugendlichen sei. Weiter entschuldigt sich Frau Peschel, dass diesbezüglich die Kommunikation untereinander nicht funktioniert hat.

Sabine Frick merkt an, dass die Schulstraße immer noch nicht glatt gemacht wurde. Dies wurde bereits unter dem Tagesordnungspunkt 5 erwähnt. Frau Peschel kümmert sich darum.

Weiter teilt Frau Frick mit, dass die Straßenbeleuchtung im Forellenweg oft nicht funktioniert. Hierzu berichtet Frau Peschel, dass dies mit Vandalismus zu tun hat. Die Straßenbeleuchtung funktioniert jedoch wieder.

Herr Drechsler regt an, dass Bestandsaufnahmen der Hunde getätigt werden müssen, da die Hundesteuer nun erhöht wird. Frau Peschel teilt hierzu mit, dass dies bereits in Gange ist und regelmäßig durchgeführt wird.

Ebenfalls zur Hundesteuer äußert sich Frau Frick erneut, dass Sprung von 16 € auf 50 € zu groß wäre. Herr Mewes teilt mit, dass im Finanzausschuss viel darüber diskutiert wurde.

- Protokollführer/in -